Fokus

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): **- (2012)**

Heft 4: **Die neue Kundschaft**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Höhere Kosten

red // Das Schweizerische Gesundheitsobservatorium (Obsan) hat in einer Studie von 1998 bis 2010 die Ausgaben der obligatorischen Krankenversicherung in drei Leistungsbereichen untersucht: ambulante Behandlung, stationäre Behandlung und Vergütung von Medikamenten und Material. Es sind vor allem die ambulanten Behandlungen und die Medikamente, die zu deutlich höheren Kosten geführt haben.

Wichtigste Ursache des Kostenzuwachses bei den ambulanten Leistungen im Spital ist eine Zunahme der Konsultationen. Die Kosten für Spitex-Leistungen sind in den erwähnten zwölf Jahren um 7,8% gestiegen (Teuerung berücksichtigt).

Das Obsan geht davon aus, dass die Kosten, die durch die obligatorische Krankenversicherung gedeckt sind, weiter steigen. Die Alterung der Bevölkerung wird zu einer Zunahme chronischer, kostenintensiver Krankheiten führen. Aber auch technische Fortschritte in der Behandlung werden zur Kostensteigerung beitragen.

↗ www.obsan.admin.ch

Engere Zusammenarbeit

red // Die Luzerner Psychiatrie und der Spitex Kantonalverband Luzern haben ihre Zusammenarbeit neu geregelt und intensiviert. Sie wollen so die Qualität der Betreuung und Behandlung gemeinsamer Patientinnen und Patienten verbessern. Gemäss Medienmitteilung sollen die Übergänge von stationär zu ambulant möglichst patienten- und ressourcenorientiert gestaltet werden.

Um Schnittstellenkomplikationen zu vermeiden, werden neu regelmässige persönliche und telefonische Kontakte zwischen den betreuenden Personen durchgeführt. Dabei geht es auch darum, Zuständigkeiten und Verantwortung in Krisensituationen zu regeln. Ausserdem sollen Feedback-Prozesse die Zusammenarbeit kontinuierlich überprüfen und optimieren. Die Kooperation schliesst alle gemeinnützigen Spitex-Organisationen des Kantons Luzern mit ein.

Ethische Fragen

red // Das Universitätsspital Zürich und das Institut Dialog Ethik organisieren am 18. September ein Symposium unter dem Titel «Autonomieverständnis und das neue Erwachsenenschutzrecht». Das Symposium geht den voraussehbaren Auswirkungen des neuen Gesetzes auf Behandelnde, Patientinnen und Patienten sowie Angehörige nach. Im Zentrum stehen ethische Fragen.

↗ www.dialog-ethik.ch (Aktuell/Agenda)

Rollz Motion – der Roadster unter den Reiserollstühlen

Bimeda AG stellt den Rollz Motion vor, ein 2-in-1 Reiserollstuhl/Rollator. Mit einem pfiffigen Design und innovativen Konzept werden Ausflüge für Menschen mit körperlichen Einschränkungen, ob in gewohnter Umgebung, im Museum oder Zoo, in der Natur oder im Urlaub, wieder zu einer entspannenden Entdeckungsreise.

Schon vieles gesehen, aber die Entdeckungsreise ist noch lange nicht zu Ende. Voller Lebenslust bleiben trotz fortgeschrittenen Alters oder körperlichen Einschränkungen. Dafür steht die Bimeda AG mit dem Rollz Motion, einer Gehhilfe, die sich im Handumdrehen in einen bequemen Reiserollstuhl umwandeln lässt – und natürlich auch wieder zurück. Um weiterzukommen im Leben, egal wohin die Reise führt, mit dem 2-in-1 Rollstuhl/Rollator ist immer das richtige Hilfsmittel zur Hand. Zudem lässt sich der Rollz Motion flach zusammenklappen, sodass er bequem in jedes Auto passt.

Trommelbremsen sorgen für höchste Sicherheit. Falls noch mehr Komfort gewünscht wird, lässt sich Rollz Motion einfach erweitern mit einer eleganten Einkaufstasche, einem Getränkehalter für den Durst unterwegs oder einem Gehstockhalter, um mit wenigen Schritten noch näher an das Geschehen zu kommen. Mit dem Rollz Motion ermöglicht Bimeda Personen mit körperlicher Beeinträchtigung, ihren Aktionsradius wesentlich zu erweitern und ein Gefühl von grösstmöglicher Freiheit.

bimeda®

Bimeda AG, Rehabilitationshilfen, Heim- und Spitalbedarf

Leendert den Haan
Kasernenstrasse 3A
CH-8184 Bachenbülach

Telefon +41 44 872 97 97
Fax +41 44 872 97 01
E-Mail ldhaan@bimeda.ch
Internet www.bimeda.ch

Spitex-Stellenmarkt

Hier finden Sie qualifizierte MitarbeiterInnen

www.spitexjobs.ch

Unsere Partner:

job winner.ch | JOB SCOUT24 | monster.ch Ihr neues Leben ruft | jobsuchmaschine.ch

SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause

Betreiber: webways ag | Eulerstrasse 51 | 4051 Basel | Tel. 061 695 99 99 | www.webways.ch | E-Mail: info@webways.ch

Spitex-Website für Ihre Spitex

Ihre Vorteile:

- ✓ Offizielle Spitex-Gestaltung
- ✓ Modular und jederzeit ausbaubar
- ✓ Ohne Vorkenntnisse bedienbar
- ✓ Support und Weiterentwicklung
- ✓ Spitex-Sonderkonditionen: bereits ab CHF 1666

Musterwebsite anschauen:
www.spitex-website.ch

SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause

Beratung: webways ag | Eulerstrasse 51 | 4051 Basel | Tel. 061 695 99 99 | www.webways.ch | E-Mail: info@webways.ch

150 Jahre OPEL: Jubiläum kommt von Jubel.

19'900.– FAMILIENPREIS.

Der Meriva im Vorteilsangebot.

150 Adam OPEL www.opel.ch

Preisbeispiel: Meriva 1.4 ecoFLEX mit Start/Stop, 74 kW/100 PS, Basispreis CHF 23'200.–, Kundenvorteil CHF 3'300.–, neuer Verkaufspreis CHF 19'900.–, unverbindliche Preisempfehlungen. Mehr Infos unter www.opel.ch. **134 g/km CO_2-Ausstoss, Durchschnittsverbrauch 5,7 l/100 km, Energieeffizienzklasse B. CO_2-Emission 159 g/km: Durchschnitt aller verkauften Neuwagen in der Schweiz.**

OPEL
Wir leben Autos.

Projekt Arbeitsplatz Spitex

red // Das Projekt «Attraktiver Arbeitsplatz Spitex» des Spitex Verbandes Schweiz kann dank Unterstützung durch das BSV gestartet werden. In einem ersten Teilprojekt wird mittels Befragungen untersucht, wie attraktiv der Arbeitsplatz Spitex in der Praxis ist resp. wie die Attraktivität gesteigert werden kann.

In einem zweiten Teilprojekt geht es um die Ressourcen von Mitarbeitenden mit Migrationshintergrund. Und in einem dritten Teilprojekt werden aus den Erkenntnissen Massnahmen abgeleitet, die dann in zwei Pilotbetrieben in der deutschen und französischen Schweiz umgesetzt werden.

Neue Leiterin SVS-Kommunikation

red // Die neue Leiterin Kommunikation und Marketing des Spitex Verbandes Schweiz heisst Isabel Küffer. Die 48-jährige Bernerin ist seit mehreren Jahren im Gesundheitsbereich tätig, zuletzt als selbständige Kommunikationsberaterin und als Verantwortliche der internen Kommunikation im Bundesamt für Gesundheit. Isabel Küffer arbeitete während 15 Jahren als Journalistin für verschiedene Medien und war ab 2003 als Mediensprecherin, Kommunikationsverantwortliche, Projektleiterin und PR-Beraterin für diverse private Unternehmungen sowie für die öffentliche Hand im Einsatz.

Bild: Screenshot drs.ch

Spitex am Radio

red // Gast in der DRS 1-Sendung «Persönlich», die am 8. Juli 2012 aus Burgdorf ausgestrahlt wurde, war Katrin Bucher, seit 1. Mai Geschäftsleiterin der Spitex Region Lueg im Emmental. Die Mutter zweier Kinder war früher im Bildungsbereich tätig und arbeitete – nach Weiterbildungen – die letzten drei Jahre im Management eines Unternehmens im stationären Altersbereich. In der Sendung «Persönlich» erzählt Katrin Bucher sehr eindrücklich von ihren ersten Spitex-Erfahrungen, aber auch von ihrem Lebensweg. Beste Werbung für die Non-Profit-Spitex. Die Sendung kann nachgehört werden unter:
↗ www.drs1.ch (Stichwort: Persönlich)

Schauplatz Spitex: Günstig abonnieren

red // Zum Preis von nur Fr. 19.– können sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Spitex vier Ausgaben der Zeitschrift als persönliches Abonnement bequem nach Hause liefern lassen. Profitieren Sie von dieser Einstieg-Aktion, indem Sie auf der Website (Abonnieren) den entsprechenden Talon ausfüllen.
↗ www.schauplatz-spitex.ch

Schauplatz Spitex 5/12: Die Angst vor der Wut

red // Eine Untersuchung am Berner Inselspital zeigte, dass etwa die Hälfte der Pflegenden im vergangenen Jahr verbal oder tätlich angegriffen wurde. Im nächsten Schauplatz Spitex gehen wir solchen Erfahrungen in der Spitex nach. Wir beleuchten die Themen Wut, Aggression und Gewalt aus der Sicht aller Beteiligten. Denn auch bei Pflegenden und Angehörigen liegen im Umgang mit alten Menschen nicht selten die Nerven blank.

Impressum Schauplatz Spitex

Herausgeber // Trägerverein Schauplatz Spitex, c/o Spitex Verband Kanton Zürich, Schärenmoosstrasse 77, 8052 Zürich. Website: www.schauplatz-spitex.ch
Code für Archiv: Ei8sd

ISSN 16645820

Erscheinungsweise // 6x im Jahr (Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember).

Abonnemente // Abodienst Schauplatz Spitex, Industriestrasse 37, 3178 Bösingen, 031 740 97 87, abo@schauplatz-spitex.ch. Jahresabonnement: Fr. 60.–. Für Spitex-Mitarbeitende aus Trägerkantonen: Fr. 40.– (AG, AI, AR, BE, GL, GR, LU, NW, OW, SH, SG, SO, SZ, TG, UR, ZG, ZH).

Redaktion // Kathrin Spring, Leitung (ks), Marius Schären, Produktion, Layout (ms), Annemarie Fischer (fi), Christa Lanzicher (cl). redaktion@schauplatz-spitex.ch.

Mitarbeit an dieser Ausgabe // Georg Anderhub, Peter Früh, Helen Jäger, Sarah King und Karin Meier.

Visuelle Konzeption // Clerici Partner AG.

Auflage // 4500 Exemplare.

Anzeigen // Axel Springer Schweiz AG, Fachmedien, Förrlibuckstrasse 70, Postfach, 8021 Zürich, 043 444 51 09. spitex@fachmedien.ch.

Druck // UD Print AG, Reusseggstrasse 9, Postfach, 6002 Luzern, 041 491 91 91. info@ud-print.ch.

Redaktions- und Inserateschluss // 17. September 2012 (Ausgabe Nr. 5/2012).

Verwendung der Artikel nur mit Genehmigung.